

DIVERSES

Erste konkrete Resultate der Projektküche

# CarSharing in Hettlingen kommt langsam wieder in Fahrt

Text: Simon Wenger

Ein Pilotversuch in Hettlingen soll Autobesitzern Mut machen, ihr wenig genutztes Auto auch anderen zur Verfügung zu stellen.

## CarSharing ist ein breites Bedürfnis

Etwas zwei Dutzend Leser haben nach dem kurzen Bericht in der Hettlinger Zeitung 3/2024 an der Umfrage zu CarSharing-Angeboten in Hettlingen teilgenommen.

Bei den Autobesitzern erklären sich einige bereit, ihr Fahrzeug zu vermieten. Dagegen sehen sich 4 von 5 Teilnehmern als potentielle Mieter.

Zusammenfassend lässt sich festhalten, dass die meisten Mieter grossen Wert darauf legen, dass die Miete einfach, spontan, online, flexibel und automatisch abläuft und rechtlich abgesichert ist. Die grösste Gruppe würde ein Fahrzeug lediglich ein paar mal pro Jahr benutzen.



Simon Michel öffnet mit seinem Handy den Skoda der Familie Wirz.

## Autoteilen mit neuester Technik

Simon Michel benutzt bereits seit längerem – auf privater Basis – den wenig gefahrenen Skoda Fabia von Dominique Wirz und Tanja Wüthrich Wirz. Der junge und innovative Familienvater recherchierte nach der ersten Projektküche und stiess auf einen Anbieter, der das Ausleihen von Autos automatisiert

und damit viel flexibler und sicherer macht. In einem Pilotversuch steht nun seit Kurzem der Kombi von Familie Wirz als erstes Fahrzeug in Hettlingen über drivemycar (drivemycar.ch) zur Verfügung. Für Michel eine Erleichterung: Er hat nun nicht mehr das Gefühl, um einen Gefallen bitten zu müssen, sondern kann das Auto einfach reservieren und sofort nutzen.

## Alles bequem per App abwickeln

Drivemycar ist ein junges Zürcher Start-Up. Bisher sind in der Region gut 20 Fahrzeuge erfasst. Simon Michel hat die Gründer kennengelernt. Sie haben bereits jahrelange Erfahrung im Car-Sharing gesammelt und bringen diese nun in die junge Tochterfirma ein. Michel ist begeistert, dass über die App eine ganz spontane Ausleihe möglich ist. Einige Funktionen seien noch nicht



Simon Michel schaut sich die automatische Abrechnung der letzten Autofahrt an.

ganz ausgereift. Michel: «Das hat auch Vorteile – so ist das Startup noch sehr offen für Feedback und kommt uns in gewissen Bereichen stark entgegen.» Er ist auch froh, dass die Buchung automatisch bestätigt wird und keine Kilometerstände aufgeschrieben werden müssen. Alles wird bequem über das Portal abgerechnet. Und seine Fahrten sind jetzt vollumfänglich Vollkaskoversichert, ganz im Gegensatz zu früher. Simon Michel: «Dass Mobility einen Standort in Hettlingen hatte, war ein Grund, hierher zu ziehen. Doch kurz nach dem Umzug verschwand das Auto mangels Auslastung und wir mussten uns neu organisieren. Ich bin froh, dass es jetzt wieder ein ähnlich unkompliziertes Angebot gibt.»

## Ressourcen besser nutzen

Autobesitzer Dominique Wirz teilt sein Auto aus Überzeugung. Er und seine Frau nutzen es nur gelegentlich und er ist glücklich, wenn diese wertvolle Ressource besser ausgelastet wird. Die Installation der CarSharing-Komponenten erfolgte schnell und unkompliziert. Im Rahmen der Einführungsaktion sogar kostenlos. Ab jetzt reserviert die Familie ihren eigenen Wagen über die App, was für sie keinen grossen Einschnitt bedeutet. Dafür hat sie mit der Ausleihe nichts mehr zu tun. Die Preise kann Wirz zwar selbst festlegen. Wichtig ist ihm aber, dass sie tiefer sind als bei Mobility. Ebenso kann er bestimmen, wann – und auf Wunsch für wen – das Auto verfügbar ist.

Dominique Wirz: «Es ist finanzieller und ökologischer Unsinn, wenn unser Auto

ungenutzt vor dem Haus steht. Aber ganz ohne geht es, mangels Carsharing-Alternativen in Hettlingen, leider nicht. Wenn wir schon ein Auto brauchen, dann sollen es wenigstens auch andere nutzen können.»

«Für eine Bilanz ist es noch zu früh», sagt Wirz. Er beobachtet die Entwicklung aufmerksam. Allenfalls werde er die Preise oder die Konditionen noch anpassen. Auf jeden Fall aber sei es ein Versuch wert und er sei gespannt darauf, ob das neue Carsharing-Angebot von den Hettlingerinnen und Hettlingern auch genutzt werde.

## Möchten Sie das CarSharing in Hettlingen ausprobieren?

Installieren Sie auf Ihrem Smartphone die App drivemycar. Die Registrierung ist schnell erledigt. Sie benötigen dazu lediglich Ihre ID, Ihren Fahrausweis und eine Zahlungsmöglichkeit. Bei Fragen können Sie sich an Simon Michel wenden. mail@simon-michel.ch

## Steht auch Ihr Auto meistens unbenutzt auf dem Parkplatz?

Gerne gibt Dominique Wirz über seine ersten Erfahrungen als Auto-Teiler Auskunft. wirz.dominique@gmail.com

## In der Projektküche brutzeln schon die nächsten Gerichte

Über das Padlet der Ideenplattform können jederzeit ganz unkompliziert Kommentare zu diesem Projekt erfasst werden.

Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Erfahrungen gemacht? Teilen Sie diese hier!



Oder gestalten Sie Hettlingen in der zweiten Projektküche mit!

# Einladung zur 2. Projektküche in Hettlingen

Text: Nadine Andeer

Bevor wir in eine längere Sommerpause gehen und das Dorf sich auf die Hettlinger Dorfet konzentriert, arbeiten wir mit allen, die Visionen für Hettlingen haben, an den folgenden zwei Themen.

## Thema 1: Nachbarschaftshilfe – eine Bereicherung für Hettlingen

Wie bringen wir Menschen in Kontakt, die ihre Ressourcen teilen möchten und solche, die Hilfe irgendeiner Art brauchen?

- Welche Bedürfnisse werden noch nicht durch vorhandene Angebote abgedeckt?
- Wie könnte man alle Angebote übersichtlich und einfach koordinieren?
- Ist vielleicht eine Zeitbörse auch für Hettlingen eine Idee?

## Thema 2: Vitaparcours – die Fortsetzung

Kann solch ein kostenloses Sportangebot in Hettlingen begeistern? Die Gesundheitsförderung und die Standortattraktivität von Hettlingen sind nur zwei positive Auswirkungen eines Vitaparcours. Jetzt geht es darum herauszufinden, ob tatsächlich viele Leute und Vereine das Fitnessangebot in der Natur nutzen würden und zu organisieren, was die nächsten Schritte sind.

**Datum** Dienstag, 11. Juni 2024  
**Uhrzeit** 19.30 – 21.30 Uhr  
**Ort** Whisky Lounge, Hettlingen

Die Ideenküche ist ein gemeinsames Projekt der GLP Hettlingen und vom Politischen Forum Hettlingen (PFH).

